

München
18. April 2012



bi.doag.org

DOAG 2012

Business Intelligence

Erfolgreicher durch BI!

Business Intelligence Technology

Big Data

Data Warehouse & ETL

Business Solutions & Management



DOAG
Deutsche ORACLE-Anwendergruppe e.V.

Sponsoren



Kooperationspartner



Die Themen

Im aktuellen ökonomischen Umfeld gewinnt der Einsatz von effektiven Business Intelligence- und Data Warehouse-Lösungen immer mehr an Wichtigkeit.

Mit rund 30 Vorträgen bietet das Programm der Tagesveranstaltung aktuelle Informationen rund um den erfolgreichen Umgang mit Oracle BI & DWH Produkten sowie Praxiserfahrung und Projektberichte.

Stream Data Warehouse & ETL

- DWH Architekturen in Zeiten von Oracle EXA* und In-Memory
- ETL vs. ELT vs. SOA oder doch alles zusammen?

Stream Business Intelligence Technology

- Mobile BI: Lösungen für schnelle Innovationszyklen bei den Endgeräte
- Die Oracle Exalytics Plattform
- Projekterfahrungen aus der Praxis
- Arbeiten mit unstrukturierten Daten

Stream Business Solutions & Management

- Projektvorgehensmodelle für BI
- Lösung für fachliche BI Fragestellungen
- BICC & BI Organisation
- Real-Time Decisioning
- Agile BI und Selfservice Ansätze für den Fachbereich

Stream Big Data & 3rd Party

- Erfahrungsberichte und Success Stories von 3rd Party Produktanbietern
- Big Data: Beispiele für erfolgreiche Umsetzungen, Nutzen und Mehrwert

09:00	Begrüßung Christian Weinberger (DOAG e. V.)			
09:15	Big Data – Das Ende für Data Warehousing? Hermann Bär, Oracle Corporation			
10:00	Kaffee			
	Data Warehouse & ETL Saal Strauss A	Business Intelligence Technology Saal Strauss B	Business Solutions & Management Salon Studer	Big Data / 3rd Party Salon Bialas
10:30	Fehlertolerante Ladeprozesse in Oracle gegen schlaflose Nächte Dani Schnider, Trivadis	Oracle Mobile BI Stephan Reyher, ORACLE Deutschland	BICC or not to Be – Vorteile eines BICC für einen IT-Dienstleister Manfred Dubrow, Robotron Datenbank-Software	Big Data und Extreme Analytics als Antwort auf die Datenflut Björn Ständer, ORACLE Deutschland
11:15	Einsatz von Oracle Job-Chains im ETL-Prozess Norbert Klamann, Klamann Software	Jederzeit an jedem Ort die richtigen Kennzahlen – mit Oracle Business Intelligence Stefan Vogel, FRT Consulting	Agile BI – warum Self-Service für einen Fachbereich wichtig ist Matthias Spieß, SHS VIVEON	Endeca Latitude – ein Überblick Mathias Klein, ORACLE Deutschland (Endeca)
12:00	ETL-Industrialisierung mit dem OWB Mapping Generator Irina Gotlibovych, MT AG	Oracle Exalytics – Engineered Systems jetzt auch für BI Stephan Reyher, ORACLE Deutschland	DWH/BI Framework und Vorgehensmodell Alexander Neumann, arvato IT services	Big Data (Warehouse) Peter Welker, Trivadis
12:45	Mittagessen			
13:45	Migration Oracle Data Integrator 10g auf 11g – mit Konzept zum Erfolg Karol Hajdu, Trivadis Delphi	Oracle BI Release 11.1.1.6 – neues Release mit neuen Funktionalitäten Cesar Ortiz, ORACLE Deutschland	Integration von Essbase in Oracle BI und EPM Workspace David Michel, Apps Associates	Mit „Big Data“ zum big Business? Wolfgang Schwab, SAS Deutschland
14:30	Was ist dran an einer spezialisierten Data Warehousing Plattform Hermann Bär, Oracle Corporation	Herausforderungen bei einem OBI 11g Upgrade von 7.8 nach 7.9.6.3 Appl. Mustafa Boyukisa, riverland Reply	Erfahrungen bei der Anpassung der Oracle ERP Analytics Michael Weiler, PROMATIS software	Mobile BI und Big Data, zwei Enden der Skala oder Integraler Bestandteil einer BI Strategie Christian Langmayr, MicroStrategy Deutschland
15:15	Kaffee			
15:45	Das generierte Data Warehouse Gregor Zeiler, Trivadis	Entwicklung eines IT-Instrumentariums für ein komm. Bildungsmonitoring Marco Fischer, Robotron Datenbank-Software	Combining higher revenues and better user acceptance with Oracle RTD Thomas Kaiser, Riverland Reply	
16:30	Minimal-invasives Performance Tuning bei komplexen Abfragen Prof. Wolfgang Benn, dimensio informatics	Gigantisch semantisch Marc Lieber, Trivadis	Aufbau eines Unternehmens-DWHs – der zweite Anlauf Till Sander, OPITZ CONSULTING Hamburg	
17:15	Wrap-Up der Veranstaltung in der Ausstellung			
17:45	Ende der Veranstaltung			

4

5

Die Vorträge

Die neue Version 11.1.1.6 der Oracle BI Enterprise Edition stellt einen großen Entwicklungssprung dar. Erfahren Sie im **Stream Business Intelligence Technology** unter anderem mehr über die technischen Neuerungen und zahlreiche Erweiterungen in der Systemplattform. Darüber hinaus erhalten Sie einen Überblick über die Vorgehensweise und Herausforderungen eines Upgrades Siebel Analytics 7.8 zu Oracle Business Intelligence Applications 7.9.6.3.

Agile BI ist in aller Munde – dazu zählen Mobile BI, agiles Projektmanagement und Self-Service BI. Der **Stream Business Solutions & Management** beleuchtet unter anderem, warum Fachbereiche Self-Service-BI benötigen und welche Vorgehensweisen sinnvoll sind. Zudem werden Lösungen für fachliche BI-Fragestellungen betrachtet und Projektvorgehensmodelle thematisiert.

- 6 Im **Stream Data Warehouse & ETL** werden neben DHW Architekturen Lösungsansätze aufgezeigt, mit denen doppelte Datensätze, fehlende Attribute, zu früh gelieferte Fakten oder unbekannte Codewerte erkannt und behandelt werden können bevor die ETL-Verarbeitung abbricht. Der Mehraufwand zahlt sich schnell aus: Weniger manuelle Eingriffe und somit weniger schlaflose Nächte sind die positive Folge davon.

Im **Stream Big Data** wird das neue „Buzz-Word“ Big Data unter die Lupe genommen. Für immer mehr Unternehmen stellt sich die Frage wie sie die zunehmende Datenflut beherrschen und konkreten Nutzen aus der Vielzahl an Informationen ziehen können. Oracle bietet im Rahmen der neuen Engineered Systems passende Technologien, um die Menge der anfallenden Daten zu erfassen, aufzubereiten und mit einer hochperformanten In-Memory-BI-Technologie auszuwerten und geschäftsfördernd zu nutzen.

Die Keynote

Big Data – Das Ende für Data Warehousing?
*Hermann Bär, Oracle Corporation,
Oracle Director of Product Management*

Würde es ein Unwort des Jahres speziell für IT geben, dann wäre Big Data sicherlich auf der Liste für 2012. Jedermann spricht darüber, Wikipedia.de hat schon einen Artikel darüber veröffentlicht. Und es vergeht kaum eine Woche, in der wir nicht aus den Medien hören: sollten wir das nicht sofort umsetzen, wird es unser Unternehmen morgen nicht mehr geben. Aber was steckt denn wirklich dahinter? War alles was wir über die Jahre im Data Warehousing und Business Intelligence Bereich investiert und aufgebaut haben umsonst?

Die Keynote von Hermann Bär beleuchtet Big Data von einem pragmatischen Standpunkt und diskutiert dessen Rolle und Vision aus der Sicht eines Data Warehousing Dinosauriers.

Networking steht im Vordergrund

Lebendig, praxisbezogen und in einem Ambiente, das den professionellen Austausch besonders fördert: Die begleitende Ausstellung und die Möglichkeit zum Networking mit Vertretern von Anwenderunternehmen, Dienstleistern und Oracle runden das Programm ab. Im Foyer des Hilton Munich City findet die Ausstellung ihren attraktiven Platz. Hier präsentieren namhafte Unternehmen ihre Produkte und Dienstleistungen.



DOAG 2012 BI – Die Konditionen

Das Konferenzticket bietet folgende Leistungen:

- Keynote
- Alle Fachvorträge
- Konferenzunterlagen
- Pausengetränke und Mittagessen
- Zutritt zur Ausstellung

	Mitglieder	Nicht-Mitglieder
Standardtarif	250	350

Veranstaltungsort

Hilton Munich City Hotel

Rosenheimer Straße 15
81667 München

Kontakt

Deutsche ORACLE-Anwendergruppe e.V.
Tempelhofer Weg 64
12347 Berlin

Telefon: 0700 11 36 24 38

Mail: office@doag.org

<http://bi.doag.org>

